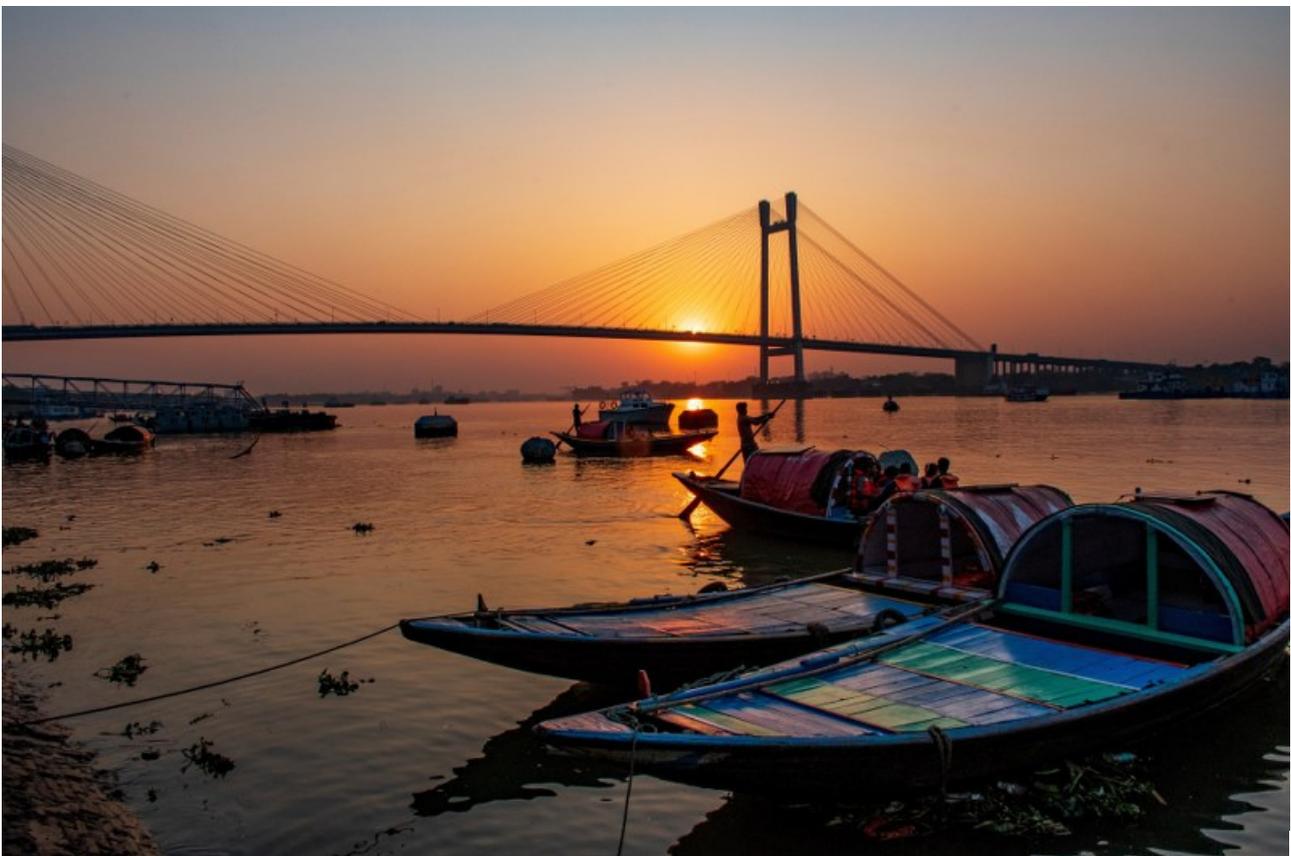


Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

## Verborgene Schönheit von Assam und Nagaland

Indien



Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

## REISEVERLAUF

### 1. Tag : Ankunft in Kolkata mit dem internationalen Flug



Empfang und Betreuung bei der Ankunft und Transfer zum Hotel. Zimmer stehen ab 1400 Uhr zur Verfügung. Übernachtung im Hotel The Park oder vergleichbar. Empfang und Betreuung bei der Ankunft und Transfer zum Hotel. Zimmer stehen ab 1400 Uhr zur Verfügung. Übernachtung im Hotel The Park oder vergleichbar.

### 2. Tag : In Kolkata



Frühstück im Hotel. Vormittags Besuch des Victoria Memorials (montags geschlossen). Es ist ein massiver weißer Marmorkuppelbau aus Rajasthan. Es wurde 1921 vom Prinzen von Wales (später kurz Edward VIII.) eingeweiht. Es beherbergt eine Sammlung von Erinnerungsstücken an Victoria sowie historische Gegenstände und Dokumente über Bengalen. Weiter geht es zu einem der größten und beeindruckendsten Museen Indiens, dem Indischen Museum (montags geschlossen), das 1814 aus der Sammlung der Asiatischen Gesellschaft gegründet wurde. Es verfügt über eine beeindruckende Abteilung für Archäologie und Bildhauerei mit einer großartigen Sammlung gandharanischer buddhistischer Kunst sowie Werken aus Khajuraho, Bharat und vielen anderen wichtigen Stätten. Später besuchen Sie den Kalighat Kali-Tempel, der der Göttin Kali gewidmet ist. Sie kommen nun am Dalhousie Square vorbei, wo Sie das Writers Building (Staatssekretariat), das Raj Bhawan (Haus des Gouverneurs), das General Post Office Building, den Kolkata High Court, das Kolkata City Hall und die St. John's Church sehen. Besuchen Sie die Howrah-Brücke, die über den Hooghly-Fluss gebaut wurde und die Stadt Kolkata mit der Industriestadt Howrah verbindet. Übernachtung im Hotel The Park oder vergleichbar. Frühstück im Hotel. Vormittags Besuch des Victoria Memorials (montags geschlossen). Es ist ein massiver weißer Marmorkuppelbau aus Rajasthan. Es wurde 1921 vom Prinzen von Wales (später kurz Edward VIII.) eingeweiht. Es beherbergt eine Sammlung von Erinnerungsstücken an Victoria sowie historische Gegenstände und Dokumente über Bengalen. Weiter geht es zu einem der größten und beeindruckendsten Museen Indiens, dem Indischen Museum (montags geschlossen), das 1814 aus der Sammlung der Asiatischen Gesellschaft gegründet wurde. Es verfügt über eine

beeindruckende Abteilung für Archäologie und Bildhauerei mit einer großartigen Sammlung gandharanischer buddhistischer Kunst sowie Werken aus Khajuraho, Bharat und vielen anderen wichtigen Stätten. Später besuchen Sie den Kalighat Kali-Tempel, der der Göttin Kali gewidmet ist. Sie kommen nun am Dalhousie Square vorbei, wo Sie das Writers Building (Staatssekretariat), das Raj Bhawan (Haus des Gouverneurs), das General Post Office Building, den Kolkata High Court, das Kolkata City Hall und die St. John's Church sehen. Besuchen Sie die Howrah-Brücke, die über den Hooghly-Fluss gebaut wurde und die Stadt Kolkata mit der Industriestadt Howrah verbindet. Übernachtung im Hotel The Park oder vergleichbar.

### **3. Tag : Kolkata - Dibrugarh mit dem Flug 6E 6214 Abf. 0830- Anku. 1000 Uhr**



Rechtzeitiger Transfer zum Flughafen für den Flug nach Dibrugarh. Empfang und Unterstützung bei der Ankunft und Transfer zum Hotel. Dibrugarh - bekannt als die Teehauptstadt von Assam - lockt mit Teegärten in der ganzen Stadt und ist auch ein idealer Ort für eine Übernachtung in den historischen Tee-Bungalows. Für Ihre Übernachtung sollten Sie im Mancotta Heritage Chang Bungalow einchecken, einem ikonischen Bungalow, der auf Stelzen gebaut ist und die koloniale Tee-Bungalow-Architektur in Perfektion zeigt. Diese auf Stelzen errichteten Bauten werden im lokalen Dialekt "Chang Ghars" genannt, woraus sich der heutige Name "Mancotta Chang Bungalow" ableitet. Der majestätische Regenbaum, der den ehemaligen Bungalow überragt, vermittelt uns eine genaue Vorstellung vom Alter und der Zeitlosigkeit des Gartens und des Bungalows. Dieser Bungalow zeichnet sich vor allem dadurch aus, dass in seinem Fußboden kein einziger Eisennagel verwendet wurde. Alle Nägel sind aus Holz und wurden wahrscheinlich von traditionellen chinesischen Handwerkern handgefertigt. Nachmittags Besuch des örtlichen Basars, um das Leben der Menschen vor Ort kennenzulernen. Übernachtung im Hotel Mancotta Heritage Chang Bungalow oder vergleichbar. Rechtzeitiger Transfer zum Flughafen für den Flug nach Dibrugarh. Empfang und Unterstützung bei der Ankunft und Transfer zum Hotel. Dibrugarh - bekannt als die Teehauptstadt von Assam - lockt mit Teegärten in der ganzen Stadt und ist auch ein idealer Ort für eine Übernachtung in den historischen Tee-Bungalows. Für Ihre Übernachtung sollten Sie im Mancotta Heritage Chang Bungalow einchecken, einem ikonischen Bungalow, der auf Stelzen gebaut ist und die koloniale Tee-Bungalow-Architektur in Perfektion zeigt. Diese auf Stelzen errichteten Bauten werden im lokalen Dialekt "Chang Ghars" genannt, woraus sich der heutige Name "Mancotta Chang Bungalow" ableitet. Der majestätische Regenbaum, der den ehemaligen Bungalow überragt, vermittelt uns eine genaue Vorstellung vom Alter und der Zeitlosigkeit des Gartens und des Bungalows. Dieser Bungalow zeichnet sich vor allem dadurch aus, dass in seinem Fußboden kein einziger Eisennagel verwendet wurde. Alle Nägel sind aus Holz und wurden wahrscheinlich von traditionellen chinesischen Handwerkern handgefertigt. Nachmittags Besuch des örtlichen Basars, um das Leben der Menschen vor Ort kennenzulernen. Übernachtung im Hotel Mancotta Heritage Chang Bungalow oder vergleichbar.

### **4. Tag : Dibrugarh – Tagesausflug zum Namphake-Dorf (55 kms / 2 Stu.)**

Frühstück im Hotel. Heute werden wir ein Dorf besuchen - Namphake - ein ursprüngliches Dorf am Buridhining-Fluss, einem der wichtigsten Nebenflüsse des Brahmaputra. Die Hauptattraktion des Dorfes ist das buddhistische Kloster von Namphake, eines der ältesten Klöster von Assam. Dieses Dorf wird von der weniger bekannten Tai-Phakes-Gemeinschaft mit etwa 72 Haushalten bewohnt. Trotz der geringen Zahl sind die Bewohner so sehr um die Erhaltung der Kultur und Tradition bemüht, dass Namphake ein geeignetes Beispiel dafür ist. Die Tai Phakes wanderten von Men Mau in Südchina über Myanmar und die Pat Kai Hills nach Assam ein, wo sie sich 1775 im Brahmaputra-Tal niederließen. Übernachtung im Hotel Mancotta Heritage Chang Bungalow oder vergleichbar. Frühstück im Hotel. Heute werden wir ein Dorf besuchen - Namphake - ein ursprüngliches Dorf am Buridhining-Fluss, einem der wichtigsten Nebenflüsse des Brahmaputra. Die Hauptattraktion des Dorfes ist das buddhistische Kloster von Namphake, eines der ältesten Klöster von Assam. Dieses Dorf wird von der weniger bekannten Tai-Phakes-Gemeinschaft mit etwa 72 Haushalten bewohnt. Trotz der geringen Zahl sind

die Bewohner so sehr um die Erhaltung der Kultur und Tradition bemüht, dass Namphake ein geeignetes Beispiel dafür ist. Die Tai Phakes wanderten von Men Mau in Südchina über Myanmar und die Pat Kai Hills nach Assam ein, wo sie sich 1775 im Brahmaputra-Tal niederließen. Übernachtung im Hotel Mancotta Heritage Chang Bungalow oder vergleichbar.

**5. Tag : Dibrugarh – Mon (140 kms / 5 Stu.)**



Frühstück im Hotel. Heute fahren wir zu unserem Stammesreiseziel in Nagaland - Mon. Es ist umgeben von Arunachal Pradesh im Norden, Assam im Westen, Myanmar im Osten und dem Tuensang-Distrikt von Nagaland im Süden. Der Distrikt Mon ist die Heimat der Konyak-Nagas, der zahlenmäßig bei weitem größten und auch bekanntesten Gruppe der Nagas. Mon liegt in der Nähe der Grenze zwischen Indien und Myanmar. Sie können dieses weit entfernte Ziel von Nagaland "Mon" über die staubigen und schottrigen Straßen von Nagaland erreichen. Die im ganzen Gesicht und auf den Händen tätowierten Konyak sind für ihre Vorderladerwaffen bekannt. Dieser göttliche Ort bietet das Beste an rauer Naturschönheit und ist für Abenteurer ein idealer Ort für aufregende Aktivitäten wie den Besuch des Grenzdorfs zwischen Indien und Myanmar und die Begegnung mit den Nachfahren der legendären Kopfjäger. Übernachtung im Hotel Helsa Morung oder vergleichbar.

Frühstück im Hotel. Heute fahren wir zu unserem Stammesreiseziel in Nagaland - Mon. Es ist umgeben von Arunachal Pradesh im Norden, Assam im Westen, Myanmar im Osten und dem Tuensang-Distrikt von Nagaland im Süden. Der Distrikt Mon ist die Heimat der Konyak-Nagas, der zahlenmäßig bei weitem größten und auch bekanntesten Gruppe der Nagas. Mon liegt in der Nähe der Grenze zwischen Indien und Myanmar. Sie können dieses weit entfernte Ziel von Nagaland "Mon" über die staubigen und schottrigen Straßen von Nagaland erreichen. Die im ganzen Gesicht und auf den Händen tätowierten Konyak sind für ihre Vorderladerwaffen bekannt. Dieser göttliche Ort bietet das Beste an rauer Naturschönheit und ist für Abenteurer ein idealer Ort für aufregende Aktivitäten wie den Besuch des Grenzdorfs zwischen Indien und Myanmar und die Begegnung mit den Nachfahren der legendären Kopfjäger. Übernachtung im Hotel Helsa Morung oder vergleichbar.

**6. Tag : Mon**



Frühstück im Hotel. Das Dorf Longwah im Distrikt Mon ist einer der besten Orte, um die einzigartige Vielfalt des Naga-Volkes zu erleben. Die Bewohner des Dorfes haben die doppelte Staatsbürgerschaft - eine von Indien und die andere von Myanmar. Eine weitere interessante Tatsache über dieses Dorf ist, dass die indisch-myanmarische Grenze an diesem Dorf vorbeiführt und das Haus des Häuptlings in zwei Hälften teilt, von denen die eine in Indien und die andere in Myanmar liegt. Der Häuptling wird auch Angh genannt, er hat 60 Frauen und herrscht über 70 Dörfer. Die Dorfbewohner brauchen kein Visum, um sich über die Grenze zu bewegen und können sich frei bewegen. Einige Familien haben sogar ihre Küche in Myanmar und ihr Schlafzimmer in Indien. Einige junge Bewohner dieses Dorfes sind auch in der myanmarischen Armee

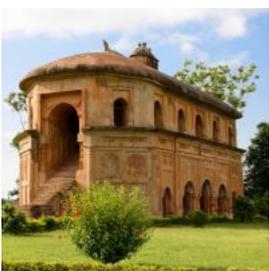
eingeschrieben. Longwa ist ein ruhiger und gelassener Ort mit einem gastfreundlichen Naga-Volk. (keine Sorge, Sie brauchen kein Visum für Myanmar, um dieses Dorf zu besuchen). Hier werden wir einige der vom Stamm der Konyak bewohnten Dörfer besuchen. Bitte beachten Sie: Der Straßenzustand, um dieses Dorf zu erreichen, ist sehr schlecht. Je nach Straßenzustand kann es sein, dass wir den Besuch in den genannten Dörfern ändern/absagen müssen. Übernachtung im Hotel Helsa Morung oder vergleichbar. Frühstück im Hotel. Das Dorf Longwah im Distrikt Mon ist einer der besten Orte, um die einzigartige Vielfalt des Naga-Volkes zu erleben. Die Bewohner des Dorfes haben die doppelte Staatsbürgerschaft - eine von Indien und die andere von Myanmar. Eine weitere interessante Tatsache über dieses Dorf ist, dass die indisch-myanmarische Grenze an diesem Dorf vorbeiführt und das Haus des Häuptlings in zwei Hälften teilt, von denen die eine in Indien und die andere in Myanmar liegt. Der Häuptling wird auch Angh genannt, er hat 60 Frauen und herrscht über 70 Dörfer. Die Dorfbewohner brauchen kein Visum, um sich über die Grenze zu bewegen und können sich frei bewegen. Einige Familien haben sogar ihre Küche in Myanmar und ihr Schlafzimmer in Indien. Einige junge Bewohner dieses Dorfes sind auch in der myanmarischen Armee eingeschrieben. Longwa ist ein ruhiger und gelassener Ort mit einem gastfreundlichen Naga-Volk. (keine Sorge, Sie brauchen kein Visum für Myanmar, um dieses Dorf zu besuchen). Hier werden wir einige der vom Stamm der Konyak bewohnten Dörfer besuchen. Bitte beachten Sie: Der Straßenzustand, um dieses Dorf zu erreichen, ist sehr schlecht. Je nach Straßenzustand kann es sein, dass wir den Besuch in den genannten Dörfern ändern/absagen müssen. Übernachtung im Hotel Helsa Morung oder vergleichbar.

**7. Tag : Mon – Sibsagar (120 kms / 4 hrs)**



Frühstück im Hotel. Vormittags erkunden wir einige der nahe gelegenen Dörfer in Mon. Später fahren wir nach Sibsagar. Sibsagar ist ein historisch wichtiger Teil von Assam und liegt östlich von Jorhat. Als Hauptstadt der ehemaligen Herrscher, der Ahoms, hat sie die Kultur stark geprägt. Sibsagar ist eine Stadt mit reich verzierten Denkmälern und Tempeln, die die Aufmerksamkeit von Geschichtsinteressierten auf sich zieht, die den Osten Indiens besser verstehen wollen. Sibsagar hat auch eine bedeutende Rolle in der indischen Geschichte gespielt und ist daher ein wichtiges Ziel für den historischen Tourismus. Übernachtung im Hotel Shiva Palace oder vergleichbar. Frühstück im Hotel. Vormittags erkunden wir einige der nahe gelegenen Dörfer in Mon. Später fahren wir nach Sibsagar. Sibsagar ist ein historisch wichtiger Teil von Assam und liegt östlich von Jorhat. Als Hauptstadt der ehemaligen Herrscher, der Ahoms, hat sie die Kultur stark geprägt. Sibsagar ist eine Stadt mit reich verzierten Denkmälern und Tempeln, die die Aufmerksamkeit von Geschichtsinteressierten auf sich zieht, die den Osten Indiens besser verstehen wollen. Sibsagar hat auch eine bedeutende Rolle in der indischen Geschichte gespielt und ist daher ein wichtiges Ziel für den historischen Tourismus. Übernachtung im Hotel Shiva Palace oder vergleichbar.

**8. Tag : Sibsagar – Jorhat (55 kms / 2 Stu.)**



Nach dem Frühstück Fahrt nach Jorhat. Unterwegs halten wir in der historischen Hauptstadt Assams, der alten Hauptstadt des Ahom-Königreichs, und besuchen den Shiva Dol, der von den Ahoms erbaut wurde und als der höchste aller existierenden Hindu-Tempel gilt. Anschließend besuchen Sie Rang Ghar - das größte und älteste Amphitheater Asiens ist ein weiteres bemerkenswertes Wahrzeichen in der Geschichte von Sivasagar. Später besuchen Sie Talat Ghar - es hat drei unterirdische (für Touristen geschlossene) und vier oberirdische Stockwerke. In der ersten Etage befanden sich Lagerräume, Ställe und Dienerquartiere, während die oberen Etagen für die königliche Familie bestimmt waren. Nach der Ankunft in Jorhat checken Sie im Hotel ein. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung. Übernachtung im Hotel Kaziranga Golf Resort oder vergleichbar. Nach dem Frühstück Fahrt nach Jorhat. Unterwegs halten wir in der historischen Hauptstadt Assams, der alten Hauptstadt des Ahom-Königreichs, und besuchen den Shiva Dol, der von den Ahoms erbaut wurde und als der höchste aller existierenden Hindu-Tempel gilt. Anschließend besuchen Sie Rang Ghar - das größte und älteste Amphitheater Asiens ist ein weiteres bemerkenswertes Wahrzeichen in der Geschichte von Sivasagar. Später besuchen Sie Talat Ghar - es hat drei unterirdische (für Touristen geschlossene) und vier oberirdische Stockwerke. In der ersten Etage befanden sich Lagerräume, Ställe und Dienerquartiere, während die oberen Etagen für die königliche Familie bestimmt waren. Nach der Ankunft in Jorhat checken Sie im Hotel ein. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung. Übernachtung im Hotel Kaziranga Golf Resort oder vergleichbar.

**9. Tag : Jorhat – Tagesausflug nach Majuli (1 Stunde mit der Fähre)**



Frühstück im Hotel. Sie überqueren den Brahmaputra und erreichen Majuli - die wahrscheinlich größte Flussinsel der Welt, die seit dem 16. Jahrhundert auch als kulturelle Hauptstadt Assams gilt. Majuli liegt am Brahmaputra-Fluss in Assam und wird durch den Brahmaputra im Süden und den Kherkutia Xuti gebildet, der im Norden mit dem Subansiri-Fluss verbunden ist. Hier werden Sie sich im Einklang mit der Natur fühlen, und es ist die Heimat vieler Zugvögel. Majuli liegt 1100 km von der Mündung des Brahmaputra entfernt und hatte 1991 eine Fläche von 1256 km<sup>2</sup>, die jedoch aufgrund der Bodenerosion auf 875 km<sup>2</sup> geschrumpft ist. Majuli ist seit dem 16. Jahrhundert die kulturelle Hauptstadt der assamesischen Zivilisation, und alle wichtigen Veranstaltungen, Feste und Gebete werden im Hauptdorf Naghmar abgehalten. Als gutes Lernzentrum für die neo-Vaishnavitische Philosophie gibt es in der Stadt 22 Vaishnava Satras, von denen das erste im 15. Jahrhundert von Sankaradeva, dem Vater der assamesischen Kultur, gegründet wurde. Erkunden Sie die Insel durch den Besuch der Anuati sattras (Klöster) und Uttar - Kamalabari sattras (Klöster). Kommen Sie mit den Mönchen ins Gespräch und besuchen Sie das Mönchsviertel. Wir besuchen auch das Stammesdorf Mishing, einen der Hauptbewohner der Insel, gefolgt von einem Besuch im Dorf der Töpfer und Maskenmacher. Übernachtung im Hotel Kaziranga Golf Resort oder vergleichbar. Frühstück im Hotel. Sie überqueren den Brahmaputra und erreichen Majuli - die wahrscheinlich größte Flussinsel der Welt, die seit dem 16. Jahrhundert auch als kulturelle Hauptstadt Assams gilt. Majuli liegt am Brahmaputra-Fluss in Assam und wird durch den Brahmaputra im Süden und den Kherkutia Xuti gebildet, der im Norden mit dem Subansiri-Fluss verbunden ist. Hier werden Sie sich im Einklang mit der Natur fühlen, und es ist die Heimat vieler Zugvögel. Majuli liegt 1100 km von der Mündung des Brahmaputra entfernt und hatte 1991 eine Fläche von 1256 km<sup>2</sup>, die jedoch aufgrund der Bodenerosion auf 875 km<sup>2</sup> geschrumpft ist. Majuli ist seit dem 16. Jahrhundert die kulturelle Hauptstadt der assamesischen Zivilisation, und alle wichtigen Veranstaltungen, Feste und Gebete werden im Hauptdorf Naghmar abgehalten. Als gutes Lernzentrum für die neo-Vaishnavitische Philosophie gibt es in der Stadt 22 Vaishnava Satras, von denen das erste im 15. Jahrhundert von Sankaradeva, dem Vater der assamesischen Kultur, gegründet wurde. Erkunden Sie die Insel durch den Besuch der Anuati sattras (Klöster) und Uttar - Kamalabari sattras (Klöster). Kommen Sie mit den Mönchen ins Gespräch und besuchen Sie das Mönchsviertel. Wir besuchen auch das Stammesdorf Mishing, einen der Hauptbewohner der Insel, gefolgt von einem Besuch im Dorf der Töpfer und Maskenmacher. Übernachtung im Hotel Kaziranga Golf Resort oder vergleichbar.

**10. Tag : Jorhat – Kaziranga National Park (120 kms / 2 Stu.)**



Nach einem gemütlichen Frühstück verlassen Sie das Hotel und fahren zum Kaziranga-Nationalpark, der zum UNESCO-Welterbe gehört und die Heimat der weltberühmten Einhornnashörner ist. Nach der Ankunft checken Sie im Hotel ein. Am Nachmittag machen wir eine Jeep-Safari im Park. Rückkehr zum Hotel. Übernachtung im Hotel Borgos Resort oder vergleichbar. Nach einem gemütlichen Frühstück verlassen Sie das Hotel und fahren zum Kaziranga-Nationalpark, der zum UNESCO-Welterbe gehört und die Heimat der weltberühmten Einhornnashörner ist. Nach der Ankunft checken Sie im Hotel ein. Am Nachmittag machen wir eine Jeep-Safari im Park. Rückkehr zum Hotel. Übernachtung im Hotel Borgos Resort oder vergleichbar.

**11. Tag : Kaziranga National Park**



Frühstück im Hotel. Am Vormittag besuchen wir eine assamesische Familie, die Besucher beherbergt, um ihnen den gesamten Lebensstil, die Kultur, die Rituale und das ethnische Essen des Staates näher zu bringen. Genießen Sie eine Tasse Assam-Tee mit hausgemachten Pfannkuchen und Süßigkeiten zusammen mit einem traditionellen Mittagessen. Verbringen Sie einen Nachmittag, um die einzigartige Kultur des Staates kennenzulernen. Am Nachmittag machen wir eine Jeepsafari im westlichen Teil des Parks. Die westliche Zone ist die bevorzugte Touristenzone in Kaziranga für die Jeepsafari, weil die Landschaft in dieser Zone die Möglichkeit bietet, das Einhornnashorn aus nächster Nähe zu sehen. Übernachtung im Hotel Borgos Resort oder vergleichbar. Frühstück im Hotel. Am Vormittag besuchen wir eine assamesische Familie, die Besucher beherbergt, um ihnen den gesamten Lebensstil, die Kultur, die Rituale und das ethnische Essen des Staates näher zu bringen. Genießen Sie eine Tasse Assam-Tee mit hausgemachten Pfannkuchen und Süßigkeiten zusammen mit einem traditionellen Mittagessen. Verbringen Sie einen Nachmittag, um die einzigartige Kultur des Staates kennenzulernen. Am Nachmittag machen wir eine Jeepsafari im westlichen Teil des Parks. Die westliche Zone ist die bevorzugte Touristenzone in Kaziranga für die Jeepsafari, weil die Landschaft in dieser Zone die Möglichkeit bietet, das Einhornnashorn aus nächster Nähe zu sehen. Übernachtung im Hotel Borgos Resort oder vergleichbar.

**12. Tag : Kaziranga National Park – Kohima (230 kms/ 5 hrs)**



Frühstück im Hotel. Machen Sie sich auf den Weg in die Hauptstadt von Nagaland - Kohima, das Land des Angami-Naga-Stammes, das auf einer durchschnittlichen Höhe von 1261 Metern liegt. Der Name Kohima wurde offiziell von den Briten vergeben, da sie den Angami-Namen Kewhima oder Kewhira (Tenyidie für "das Land, wo die Blume Kewhi wächst") nicht aussprechen konnten. Es ist nach der wild blühenden Pflanze Kewhi benannt, die in den Bergen wächst. Die Stadt Kohima liegt auf einem hohen Bergrücken, und wie für die meisten Naga-Siedlungen typisch, windet sich die Stadt in Serpentinaen entlang der Bergketten nach oben. Nach der Ankunft in Kohima beziehen Sie Ihre Zimmer und ziehen sich für den Tag zurück. Übernachtung im Hotel Vivor oder vergleichbar.

Frühstück im Hotel. Machen Sie sich auf den Weg in die Hauptstadt von Nagaland - Kohima, das Land des Angami-Naga-Stammes, das auf einer durchschnittlichen Höhe von 1261 Metern liegt. Der Name Kohima wurde offiziell von den Briten vergeben, da sie den Angami-Namen Kewhima oder Kewhira (Tenyidie für "das Land, wo die Blume Kewhi wächst") nicht aussprechen konnten. Es ist nach der wild blühenden Pflanze Kewhi benannt, die in den Bergen wächst. Die Stadt Kohima liegt auf einem hohen Bergrücken, und wie für die meisten Naga-Siedlungen typisch, windet sich die Stadt in Serpentinaen entlang der Bergketten nach oben. Nach der Ankunft in Kohima beziehen Sie Ihre Zimmer und ziehen sich für den Tag zurück. Übernachtung im Hotel Vivor oder vergleichbar.

### 13. Tag : Kohima



Frühstück im Hotel. Machen Sie einen Rundgang durch Kohima, wo Sie den World War 2 Cemetery besuchen, der zum Gedenken an die Offiziere und Männer errichtet wurde, die während des Zweiten Weltkriegs die größten Opfer brachten. Auf jedem Grab sind schöne Epitaphien in Bronze eingraviert. Die berühmte Inschrift auf dem Kriegsdenkmal lautet: " WENN IHR NACH HAUSE GEHT, ERZÄHLT IHNEN VON UNS UND SAGT: FÜR EUER MORGEN HABEN WIR UNSER HEUTE GEGEBEN." . Besuchen Sie auch das Kohima State Museum - eine Plattform, die die lebendige Kultur Nagalands durch eine Sammlung faszinierender Kunstwerke und Artefakte präsentiert. Es ist nicht nur die Hauptattraktion von Kohima, sondern auch des gesamten Bundesstaates, denn nur wenige Attraktionen wie das State Museum bringen die Kultur der Nagas und ihre Entwicklung in verschiedenen Phasen ans Licht. (Montags und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen oder kann ohne vorherige Information geschlossen bleiben) Anstelle des oben genannten kann der Gast einen der folgenden Besuche wählen: Khonoma liegt 20 km / 1 Stunde von Kohima entfernt und ist das erste grüne Dorf von Nagaland. Es ist schätzungsweise 700 Jahre alt und umfasst eine Fläche von 123 km<sup>2</sup>, auf der 600 Haushalte leben. Khonoma ist bekannt für seine reiche Flora und Fauna und für seine einzigartige Form der Landwirtschaft, zu der auch einige der ältesten Anbauflächen in der Region gehören. Der vom Aussterben bedrohte Fasan "Blyth's trogon" soll in Khonoma vorkommen. Vor über hundert Jahren sahen sich die vorrückenden britischen Truppen im Hochland von Nagaland einem entschlossenen Kriegerstamm gegenüber. Die Angmi-Männer von Khona, die für ihre Kampfkraft und ihr strategisches Geschick bekannt waren, kämpften entschlossen, um ihr Gebiet zu verteidigen, und fügten den ausländischen Soldaten schwere Verluste zu. Aufzeichnungen zufolge leisteten die Khonoma in dieser Region von 1830 bis 1880 Widerstand gegen die britische Herrschaft. Heute haben die Angamis, einer der Stämme Nagalands, enorme Fortschritte bei der Einrichtung oder Stärkung

von Systemen für die Bewirtschaftung natürlicher Ressourcen, die Lösung von Konflikten, die Verwaltung von Dörfern und eine angemessene Entwicklung gemacht, die alle mit dem entschlossenen Wunsch verbunden sind, die biologische Vielfalt und die Tierwelt zu erhalten. Übernachtung im Hotel Vivor oder vergleichbar. Frühstück im Hotel. Machen Sie einen Rundgang durch Kohima, wo Sie den World War 2 Cemetery besuchen, der zum Gedenken an die Offiziere und Männer errichtet wurde, die während des Zweiten Weltkriegs die größten Opfer brachten. Auf jedem Grab sind schöne Epitaphien in Bronze eingraviert. Die berühmte Inschrift auf dem Kriegsdenkmal lautet: " WENN IHR NACH HAUSE GEHT, ERZÄHLT IHNEN VON UNS UND SAGT: FÜR EUER MORGEN HABEN WIR UNSER HEUTE GEGEBEN.". Besuchen Sie auch das Kohima State Museum - eine Plattform, die die lebendige Kultur Nagalands durch eine Sammlung faszinierender Kunstwerke und Artefakte präsentiert. Es ist nicht nur die Hauptattraktion von Kohima, sondern auch des gesamten Bundesstaates, denn nur wenige Attraktionen wie das State Museum bringen die Kultur der Nagas und ihre Entwicklung in verschiedenen Phasen ans Licht. (Montags und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen oder kann ohne vorherige Information geschlossen bleiben) Anstelle des oben genannten kann der Gast einen der folgenden Besuche wählen: Khonoma liegt 20 km / 1 Stunde von Kohima entfernt und ist das erste grüne Dorf von Nagaland. Es ist schätzungsweise 700 Jahre alt und umfasst eine Fläche von 123 km<sup>2</sup>, auf der 600 Haushalte leben. Khonoma ist bekannt für seine reiche Flora und Fauna und für seine einzigartige Form der Landwirtschaft, zu der auch einige der ältesten Anbauflächen in der Region gehören. Der vom Aussterben bedrohte Fasan "Blyth's trogapan" soll in Khonoma vorkommen. Vor über hundert Jahren sahen sich die vorrückenden britischen Truppen im Hochland von Nagaland einem entschlossenen Kriegerstamm gegenüber. Die Angmi-Männer von Khona, die für ihre Kampfkraft und ihr strategisches Geschick bekannt waren, kämpften entschlossen, um ihr Gebiet zu verteidigen, und fügten den ausländischen Soldaten schwere Verluste zu. Aufzeichnungen zufolge leisteten die Khonoma in dieser Region von 1830 bis 1880 Widerstand gegen die britische Herrschaft. Heute haben die Angamis, einer der Stämme Nagalands, enorme Fortschritte bei der Einrichtung oder Stärkung von Systemen für die Bewirtschaftung natürlicher Ressourcen, die Lösung von Konflikten, die Verwaltung von Dörfern und eine angemessene Entwicklung gemacht, die alle mit dem entschlossenen Wunsch verbunden sind, die biologische Vielfalt und die Tierwelt zu erhalten. Übernachtung im Hotel Vivor oder vergleichbar.

#### **14. Tag : Kohima – Tagesausflug nach Jakhama Dorf (20 kms / 1 Stu.)**



Frühstück im Hotel. Wir besuchen das Dorf Jakhama, um mehr über die vielfältige Lebensweise der Naga zu erfahren. Ein Spaziergang durch das Dorf führt Sie durch Reisfelder und entlang des Flussufers, wo Sie die Angamis beim Fischen und bei der traditionellen Landwirtschaft beobachten können, wie sie es seit Hunderten von Generationen tun. Auf unserem Weg durch das Dorf werden wir an örtlichen Schweineställen, Fischereien und sogar einer Schneckenfarm anhalten. Sie werden auch Häuserwände sehen, die mit Einschusslöchern aus dem Zweiten Weltkrieg übersät sind. Fischfang und Landwirtschaft sind während der Trockenzeit möglicherweise nicht aktiv. Übernachtung im Hotel Vivor oder vergleichbar. Frühstück im Hotel. Wir besuchen das Dorf Jakhama, um mehr über die vielfältige Lebensweise der Naga zu erfahren. Ein Spaziergang durch das Dorf führt Sie durch Reisfelder und entlang des Flussufers, wo Sie die Angamis beim Fischen und bei der traditionellen Landwirtschaft beobachten können, wie sie es seit Hunderten von Generationen tun. Auf unserem Weg durch das Dorf werden wir an örtlichen Schweineställen, Fischereien und sogar einer Schneckenfarm anhalten. Sie werden auch Häuserwände sehen, die mit Einschusslöchern aus dem Zweiten Weltkrieg übersät sind. Fischfang und Landwirtschaft sind während der Trockenzeit möglicherweise nicht aktiv. Übernachtung im Hotel Vivor oder vergleichbar.

#### **15. Tag : Kohima – Dimapur (75 kms / 2 stu.) Dimapur- Kolkata mit dem Flug 6E 575 Ab. 1430- Anku. 1555 Uhr**



Morgens Abfahrt zum Flughafen Dimapur zum Flug nach Kalkutta. Empfang und Betreuung bei der Ankunft und Transfer zum Hotel. Ausgleichstag zur freien Verfügung. Übernachtung im Hotel The Park oder vergleichbar Morgens Abfahrt zum Flughafen Dimapur zum Flug nach Kalkutta. Empfang und Betreuung bei der Ankunft und Transfer zum Hotel. Ausgleichstag zur freien Verfügung. Übernachtung im Hotel The Park oder vergleichbar

### **16. Tag : Abflug Kolkata**

Frühstück im Hotel Auschecken um 1200 Uhr. Rechtzeitiger Transfer zum Flughafen, um den Flug zum Zielort anzutreten. Frühstück im Hotel Auschecken um 1200 Uhr. Rechtzeitiger Transfer zum Flughafen, um den Flug zum Zielort anzutreten.

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

## PREISE

von - bis	Doppelzimmerpreis p.P.	Einzelzimmerpreis p.P.
01/11/2025 - 17/12/2025	3510 €	-
11/01/2026 - 30/04/2026	3510 €	-
01/11/2026 - 17/12/2026	3615 €	-

## IM REISEPREIS ENTHALTENE LEISTUNGEN

Unterkunft: Insgesamt 15 Übernachtungen in Zweibettzimmern.

Zimmer plus Frühstück. Aufpreis für Halbpension wird separat angegeben. Alle Mahlzeiten auf Basis eines festen Menüs.

Dienstleistungen mit einem klimatisierten Transportmittel

Kolkata:

01-03 pax : Mit Toyota Innova

04 Personen: Mit einem Micro-Mini-Van

Assam und Nagaland: Tag 03 bis Tag 15

01-03 pax : Mit Toyota Innova

04 pax: Benutzung von dem zweiten Toyota Innova

Empfang und Betreuung bei Ankunft/Abreise durch einen Vertreter am Flughafen

Besichtigungen/Ausflüge gemäß Programm mit den oben genannten Verkehrsmitteln.

Fremdenführer.

Kolkata: Deutsch versagender englischsprachiger lokaler Führer.

Assam und Nagaland: Englischsprachiger begleiteter Führer von Dibrugarh bis Dimapur Tag 03 bis Tag 15 laut Programm.

EINTRITT

Eintrittsgelder für Denkmäler wie oben erwähnt

24 Std. Notfallservice

## IM REISEPREIS NICHT ENTHALTENE REISELEISTUNGEN

Weihnachts-/Neujahrzuschlag, Flugpreis, Flughafenabflugsteuer (falls zutreffend), Versicherungen gegen Unfälle oder Evakuierung, persönliche Ausgaben wie Tischgetränke, Wäsche, Telefonate, Trinkgelder für Pagen, Fahrer und Reiseleiter. Gebühren für Video- und Fotokameras an Sehenswürdigkeiten.

#### Einreiseformalitäten für ausländische Staatsangehörige - Nagaland

Ausländische Touristen, die Nagaland besuchen, müssen sich innerhalb von 24 Stunden nach ihrer Ankunft beim Foreigner's Registration Officer (FRO) des Distrikts, den sie besuchen, oder bei der nächstgelegenen Polizeistation anmelden. Bei der Einreise nach Kohima auf dem Landweg werden Reisepass und Indien-Visum am Kontrollposten überprüft.

Bei der Beantragung des Visums müssen die Kunden angeben, dass sie während der Reise Assam und Nagaland besuchen werden.

#### Bitte beachten:

- Die Straßenverhältnisse im Nordosten sind nicht sehr gut, besonders in den abgelegenen Gebieten in Assam und Nagaland. Auch in den anderen Gebieten ist zu jeder Jahreszeit mit Wartungsarbeiten zu rechnen.
- Das Wetter im Nordosten ist sehr unberechenbar. Es ist wichtig, während der Reise Regenkleidung zu tragen.
- Es kann vorkommen, dass wir die Reiseroute oder Besichtigungen im letzten Moment ändern müssen, wenn Hindernisse wie Straßensperren, Streiks usw. auftreten.
- Umzüge, Tierzählungen. Sollte ein bestimmtes Erlebnis aufgrund eines dieser Faktoren nicht stattfinden können, werden die Kosten dafür zurückerstattet.
- Während der Trockenzeit kann es vorkommen, dass die Wasserfälle nicht genügend Wasser führen.
- Alle Nationalparks und Wildschutzgebiete in Assam bleiben vom 01. Mai bis zum 31. Oktober eines jeden Jahres gemäß den Vorschriften des Forstamtes für Besucher geschlossen. Jegliche Änderungen der Öffnungs-/Schließungsdaten werden per Anordnung bekannt gegeben, falls diese erlassen wird.
- Die Klimaanlage wird während der Bergfahrten für Fahrzeuge nicht funktionieren.
- Aufgrund der bergigen Region ist der Zugang zum WIFI/Mobilfunknetz in Mon begrenzt oder nicht möglich.
- Stromausfälle während der Winter in Nagaland sind sehr häufig.
- Für Foto- und Videoaufnahmen muss manchmal ein bestimmter Betrag an die Dorfbewohner gespendet bzw. gezahlt werden. Dieser Betrag ist vom Gast direkt zu zahlen.
- Museen und andere Sehenswürdigkeiten in Assam und Nagaland können während staatlicher Feiertage oder aus anderen Gründen ohne vorherige Ankündigung geschlossen bleiben.
- Einheimische Reiseführer in Nagaland werden angeheuert, um dem Reiseleiter lokale Dialekte zu übersetzen und Routen zu Dörfern vorzuschlagen. Es kann sein, dass sie nicht fließend Englisch sprechen können.
- Aufgrund des schwankenden Wasserstandes des Brahmaputra-Flusses kann es vorkommen, dass die Fähre nach Majuli keine Fahrzeuge transportieren kann; in diesem Fall werden lokale Fahrzeuge in Majuli zur Verfügung gestellt, die möglicherweise nicht dem gleichen Standard entsprechen.
- In Majuli ist es verboten, auf dem Gelände der Klöster Schuhe und manchmal sogar Socken zu tragen, und während des Besuchs der Mönchsquartiere sollten Sie KEINEN der Besitztümer der Mönche berühren.
- Die Kleiderordnung beim Besuch der Klöster ist ein Hemd/T-Shirt mit ganzen oder halben Ärmeln, sowohl für Männer als auch für Frauen, und eine lange Hose, sowohl für Männer als auch für Frauen.
- Es gibt nur wenige Hotels in Mon und Sibsagar, und selbst die besten Unterkünfte in diesen Gegenden sind nur Standardunterkünfte und können nicht mit einer Sternekategorie verglichen werden. Die Gäste sollten auf dem Laufenden sein, um Enttäuschungen in letzter Minute zu vermeiden.

- Zuschlag für den Flugpreis für die Strecke Kolkata/ Dibrugarh & Dimapur/ Kolkata in der Economy Class. Die Flugpreise können ohn  
232 € Pro Person
- Zuschlag für Halbpension auf Basis eines festen Menüs  
323 € Pro Person

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

## IHRE REISEPLANER

### Ihre Reiseplaner in Baierbrunn

Stefan Meier

+49 (0) 89 24295183

[info@itsyourtrip.de](mailto:info@itsyourtrip.de)



**Position:** Reiseberater

#### **Beschreibung:**

**Name:** Stefan Meier

**Position:** Reiseberater

**Beschreibung:**

Hallo, mein Name ist Stefan Meier, gerne organisiere ich Ihre nächste Reise für Sie.

Nachdem ich mich für in den 90-iger Jahren entschloss eine längere Asienreise anzutreten wurde es für mich klar eine Tätigkeit in der Touristik anzustreben. Nach einem BWL Studium mit Schwerpunkt Tourismus bin ich nun seit über 20 Jahren mit der Planung maßgeschneiderter Reisen beschäftigt und ich freue mich seitdem täglich immer wieder aufs Neue Traumreisen zu verwirklichen.

#### **Warum ich reise?**

Bei mir ist es zum einen die nicht endend wollende Sehnsucht nach fremden Kulturen und beeindruckender Natur als auch die Kraft, welche ich aus jeder Reise schöpfe.

#### **Mein Lieblingsreiseziel:**

Asien – und ganz besonders Nepal, Indien und Indonesien.

#### **So reise ich gerne:**

So individuell und wie möglich und so organisiert wie nötig. Zu Fuß in der Natur auf dem Weg zu einer einfachen, sauberen Lodge, gerne aber auch mittels PKW/Fahrer in ein schönes kleines gut gelegenes Hotel.

**Meine Top 3 Ziele, die ich demnächst bereisen will:**

Indien, Costa Rica, bayrischer Wald.

**Die weiteste Reise:**

Indonesien

**Meine eindrucksvollsten Reisen:**

Nepal und Indien.

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

## REISETIPPS

### Reiseland: Indien

#### Beste Reisezeit für eine Indien Rundreise

Die beste Reisezeit für eine **Indien Individualreise** ist von Oktober bis März. In diesen Monaten sind die Temperaturen angenehm, und die wichtigsten Sehenswürdigkeiten lassen sich problemlos erkunden.

#### Kleidungstipps für Ihre Indien Reise

- **Himalaya-Region:** Warme Kleidung für kühle Temperaturen.
- **Rajasthan & Delhi:** Leichte Baumwollkleidung für heiße Tage.
- **Südindien:** Luftige Kleidung und Regenschutz während der Monsunzeit.

#### Reisekosten & Trinkgeld in Indien

- **Trinkgeld:** 10–15 % in Restaurants, kleine Beträge für Fahrer und Guides.
- **Essenskosten:** Günstige Straßenküche ab 2–5 USD, gehobene Restaurants ca. 20 USD pro Mahlzeit.
- **Einreisegebühren:** Visum erforderlich, online beantragbar.

#### Geld & Zahlungsmittel für Ihre Indien Individualreise

- **Währung:** Indische Rupie (INR).
- **Geld wechseln:** Wechselstuben und Banken bieten faire Kurse, US-Dollar wird teilweise akzeptiert.
- **Kreditkarten:** Weit verbreitet in Städten, Bargeld für ländliche Regionen empfohlen.

#### Verkehr & Transport während Ihrer Indien Rundreise

- **Öffentliche Verkehrsmittel:** Günstige Züge und Busse, aber oft überfüllt.
- **Shuttles & Taxis:** Empfehlenswert für bequemes Reisen zwischen Städten.
- **Mietwagen:** Nicht empfohlen wegen des chaotischen Verkehrs.

#### Wichtige Informationen für Ihre Indien Reise

- **Stromspannung:** 230 Volt – Adapter für europäische Stecker erforderlich.
- **Empfohlene Restaurants:** Probieren Sie authentische indische Currys und Street-Food-Spezialitäten.
- **Leitungswasser:** Nicht trinkbar – gefiltertes oder abgefülltes Wasser nutzen.

Buchen Sie Ihre Traumreise mit einem erfahrenen **Reisebüro Individualreisen Indien** und entdecken Sie die Vielfalt dieses einzigartigen Landes.

## Einreisebestimmungen und Gesundheitshinweise

Lage: Das Himalaya-Gebirge bildet die natürliche Nordgrenze Indiens während der Süden des Landes vom Indischen Ozean

umschlossen wird. Zusätzlich grenzt Indien an Pakistan, Nepal, Bhutan, Myanmar, das chinesische autonome Gebiet Tibet und Bangladesch.

Hauptstadt: Neu-Delhi mit ca. 250.000 Einwohnern (Delhi gesamt: ca. 11 Millionen Einwohner)

Landessprache: Hindi, Englisch, Urdu, Panjabi

Wichtige Städte: Mumbai, Bangalore, Hyderabad, Ahmedabad, Chennai, Kalkutta

Klima: In Nord- und Zentralindien herrscht vornehmlich subtropisches Kontinentalklima vor, Ausnahmen stellen hier die Berregionen dar, während im Süden und in den Küstengebieten hingegen ein stärker maritim geprägtes tropisches Klima vorherrscht. Deswegen treten im Norden teils erhebliche Temperaturschwankungen im Verlauf des Jahres auf. Im Dezember und Januar können Temperaturen von 10 bis 15 °C in den nördlichen Tiefebene auftreten, während es in der heißesten Phase zwischen April und Juni durchaus Höchsttemperaturen von 40 bis über 50 °C sein können. Ganzjährig relativ konstant heiß ist es hingegen im Süden des Landes. Die Regenzeit dauert von Juni bis September oder Oktober an.

Einreisebestimmungen für Deutsche: Ein Visum ist bei der zuständigen indischen Auslandsvertretung zu beantragen. Touristenvisa werden stets mit einer Gültigkeitsdauer von 6 Monaten ab dem Tag des Ausstellungsdatums ausgestellt. Diese ermöglichen die mehrmalige Einreisen (multiple entry visa). Verlängerungen können nur in begründeten Ausnahmefällen, z.B. ernsthafte Erkrankungen am Urlaubsort, durch das zuständige örtliche Foreigners' Regional Registration Office (FRRO) erfolgen. Sollte man nicht innerhalb der Gültigkeit des Visums ausreisen, droht eine Haftstrafe und mehrjähriges Einreiseverbot. Achten Sie bei der Einreise darauf, dass Ihr Pass den Einreisestempel erhält, um etwaige Probleme bei der Ausreise vorzubeugen.

Impfungen und Gesundheit:

Vorgeschriebene Impfungen:

aus Deutschland kommend keine, wenn man aus einem Gelbfiebergebiet einreisen möchte, ist eine Impfung hiergegen vorgeschrieben

Empfohlene Impfungen: Standardimpfungen, Typhus und Hepatitis A. Bei längeren Aufenthalten oder besonderer Gefährdung werden auch Impfungen gegen Hepatitis B, Tollwut, Meningokokken-Meningitis ACWY und Japanische Enzephalitis empfohlen.

Malaria: Das Risiko einer Malariaerkrankung tritt ganzjährig mit saisonalen Schwankungen auf. Abgesehen von Höhenlagen über etwa 1500 Meter liegt in Indien ganzjährig ein mittleres Übertragungsrisiko für Malariaerkrankungen vor. Besonders in den Monaten in und nach der Regenzeit steigen das Risiko an. Auch in den großen Städten besteht die Gefahr einer Erkrankung. Am höchsten ist das Risiko im Tiefland im Nordosten und im Bundesstaat Orissa und sinkt vom Norden und den zentralen Landesteilen nach Süden hin. Deswegen und zur Vorbeugung gegen Denguefieber ist aktiver Mückenschutz zu empfehlen.

IT'S YOUR TRIP übernimmt für die Aktualität und Vollständigkeit der oben aufgeführten Klima-, Gesundheits- und Einreisebestimmungen keine Gewähr. Abschließende und verbindliche Auskünfte zu Einreisebestimmungen können nur die zuständigen Botschaften und Konsulate der jeweiligen Staaten sowie zu Gesundheitsfragen die zuständigen Gesundheitsämter erteilen. Entsprechende Links finden Sie unter dem dritten Reiter Wichtige Webseiten auf dieser Seite.

## **Unterstützung bei der Visumsbeschaffung:**

Um die Visabeschaffung zu vereinfachen, empfehlen wir die preiswerten Dienstleistungen unseres zuverlässigen Partners visum24®. Die erfahrenen Mitarbeiter von visum24® prüfen Ihre Unterlagen, übernehmen für Sie die Behördengänge und helfen bei Fragen und Unklarheiten gerne weiter. Nachfolgend können Sie die Bestellung vornehmen. Bei Fragen zu dem

Thema Visum wenden Sie sich bitte direkt an visum24® (Telefon 030 - 414 004 100, E-Mail: [info@visum24.de](mailto:info@visum24.de)).

[Visumsbeantragung über Visum24](#)